

Bürgerservice-Portal-Dienste Führerschein (Generation M-Online-Dienst)

Verantwortlichkeiten	Landratsamt Nürnberger Land 34 - Straßenverkehrsbehörde, Fahrerlaubnisbehörde (bei Fragen wenden Sie sich bitte an das og. Sachgebiet) Waldluststraße 1 91207 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 0 E-Mail: info@nuernberger-land.de
Zuständigkeiten	Sachbereich: 34.2 - Fahrerlaubnisbehörde
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Interner Datenschutzbeauftragter Landratsamt Nürnberger Land Waldluststraße 1 91207 Lauf an der Pegnitz Deutschland Telefon: 09123/950 - 6052 E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de
Kurzbeschreibung	(Dokumenten-ID: 541)
Zweck der Datenverarbeitung	Mit dem Online-Dienst "Umtausch Alt-Führerschein in den EU-Kartenführerschein" kann der Nutzer/die Nutzerin den Umtausch des alten Papierführerscheins (BRD, DDR oder Saarland) in einen EU-Kartenführerschein beantragen. Mit dem Online-Dienst "Antrag auf Umtausch EU-Kartenführerschein" ist es möglich den bestehenden EU-Kartenführerschein umzutauschen. Durch den Umtausch wird sichergestellt, dass alle Verkehrsteilnehmer/-innen in der EU über einen modernen, sicheren und einheitlichen Führerschein verfügen. Da für den Umtausch IT-Fachverfahren der AKDB verwendet werden, wird auch auf folgende Informationsblätter der AKDB verwiesen: "Internetbasierter Antrag auf Umtausch EU-Kartenführerschein" "Internetbasierter Antrag auf Umtausch eines Altführerscheins in einen EU-Kartenführerschein"
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e, Abs. 3 Satz 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i.V.m. § 21, 24a, 25 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), § 2 Straßenverkehrsgesetz (StVG) Möchten Sie den Umtausch online beantragen, erfolgt die digitale Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO.

**Datenschutzinformationen gemäß Art 13, 14 DSGVO: Bürgerservice-Portal-Dienste
Führerschein (Generation M-Online-Dienst)**
**Stand:
19.08.2026**

Regelfristen für die Löschung	abhängig von den jeweiligen Daten - § 2 Abs. 9 und § 61 StVG Die Löschung von Daten erfolgt gemäß den Löschkonzept für Generation-M-Online-Dienste.
Erfordernis	Die Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e, Abs. 3 Satz 1 lit. b DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. § 21 FeV.
Folgen der Nichtbereitstellung	Die Verweigerung der Angabe der erforderlichen Daten hat zur Folge, dass die Beantragung des Umtauschs des Altführerscheins bzw. der Umtausch des EU-Kartenführerscheins auf digitalem Weg nicht durchgeführt werden kann. Es besteht alternativ die Möglichkeit, den Antrag in Papierform einzureichen.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Fahrerlaubnisbehörde berechtigte Kommunal- und Landesbehörden und interne Stellen, Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB), Bundesdruckerei, Kraftfahrt-Bundesamt (KBA), gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte, TÜV, Dekra, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht, Fachärzte, Begutachtungsstellen
Recht auf Widerruf	Beruht die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung, haben Sie das Recht diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Der Widerruf kann gegenüber dem Landratsamt Nürnberger Land formlos erklärt werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.
Recht auf Auskunft	Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu: Grundsätzlich können Sie Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.

Recht auf Berichtigung	Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
Recht auf Löschung	Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht insbesondere dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).
Recht auf Datenübertragbarkeit	Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). ===== Hinweis zu den Betroffenenrechten: Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben. <u>Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte:</u> Sofern Sie Ihre Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 DSGVO ausüben möchten, werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten, um diese Rechte umzusetzen und um den Nachweis hierüber erbringen zu können. Wir werden die zur Auskunftserteilung und Vorbereitung gespeicherten Daten ausschließlich für diesen Zweck und zum Zweck der Datenschutzkontrolle verarbeiten und ansonsten die Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO beschränken. Grundlage dieser Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. Art. 15 bis 22 DSGVO.
Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde	Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, steht Ihnen weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München Telefon: 089/21 26 72-0 Telefax: 089/21 26 72-50 Kontaktformular: BayLfD: Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (datenschutz-bayern.de) E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de Homepage: http://www.datenschutz-bayern.de